

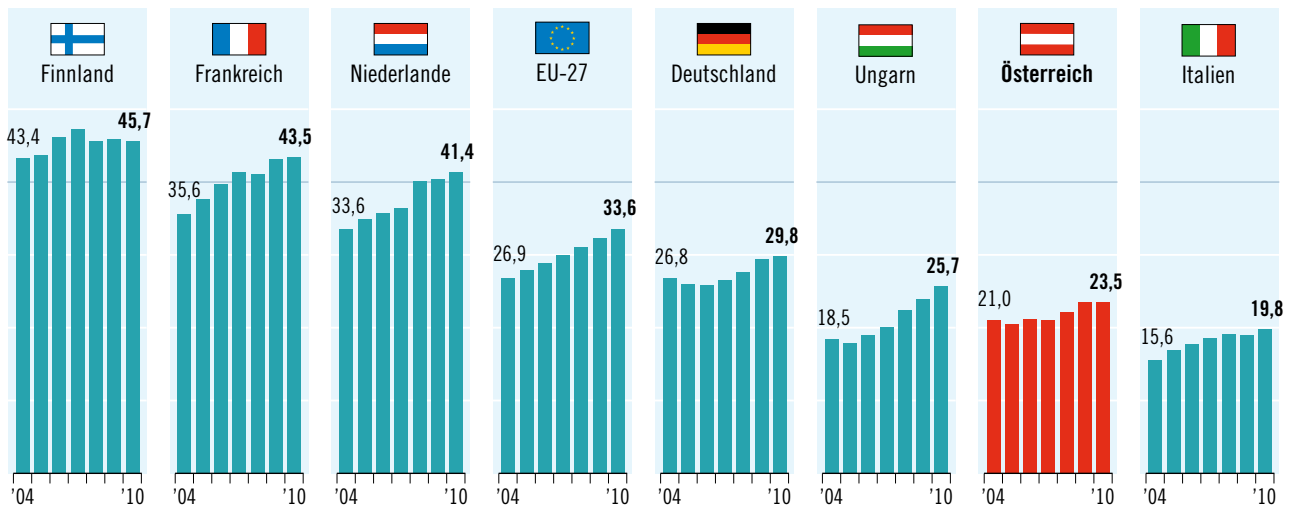
Zahlen, Daten, Fakten

Aktuelle Statistiken zu Hochschulbildung, Forschung und Entwicklung sowie zur Bedrohung durch Armut in Europa.

Hochschulbildung in der Altersgruppe der 30- bis 34-Jährigen

Anteil der 30- bis 34-Jährigen mit abgeschlossenem Universitäts- oder Hochschulstudium, in Prozent

— EU-Ziel = 40 Prozent



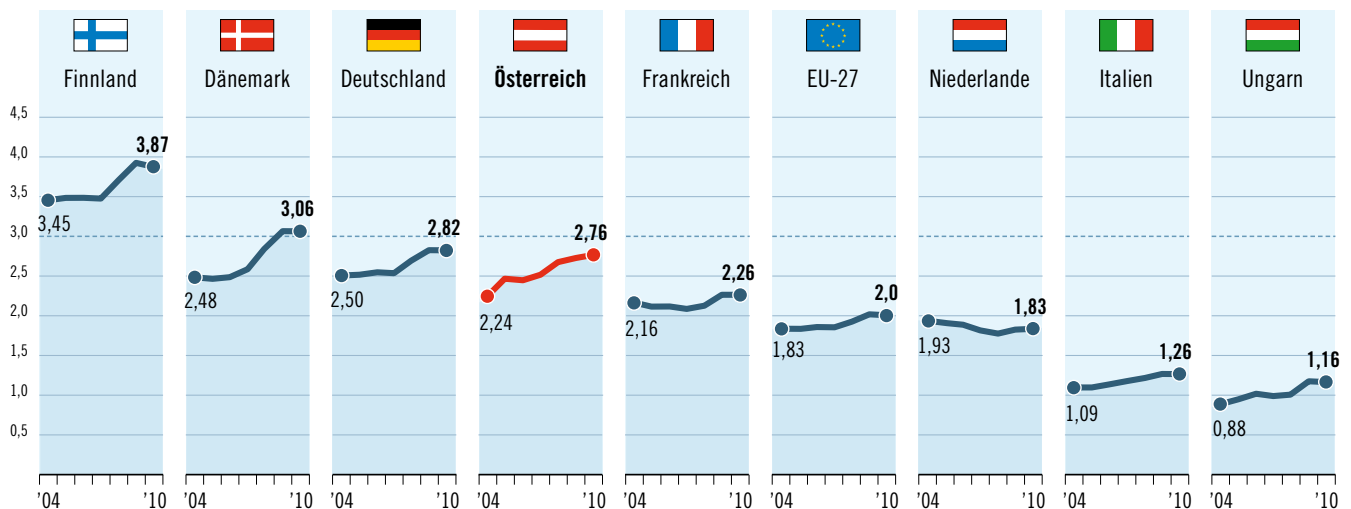
Quelle: Eurostat

APA-AUFTRAGSGRAFIK

Bruttoinlandsaufwendungen für Forschung und Entwicklung

in Prozent des BIP, Entwicklung 2004 bis 2010

----- EU-Ziel = drei Prozent



Quelle: Eurostat

APA-AUFTRAGSGRAFIK

Von Armut oder sozialer Ausgrenzung bedrohte Bevölkerung nach Alter und Geschlecht

in Prozent der Bevölkerung insgesamt, Europa-2020-Indikator.

GEO/TIME	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010
Europäische Union (27 Länder)	—	25,7	25,3	24,4	23,6	23,1	23,4
Neue Mitgliedsstaaten (12 Länder)	—	41,0	38,1	35,0	31,7	30,6	30,3
Euroraum (EA11-2000, EA12-2006, EA13-2007, EA15-2008, EA16-2010, EA17)	—	21,3	21,8	21,7	21,4	21,1	21,5
Belgien	22,4	22,8	21,5	21,6	20,8	20,2	20,8
Bulgarien	—	—	62,2	60,7	44,8	46,2	41,6
Tschechische Republik	—	19,6	18,0	15,8	15,3	14,0	14,4
Dänemark	16,5	17,2	16,7	16,8	16,3	17,6	18,3
Deutschland (einschließlich der ehemaligen DDR seit 1991)	—	18,4	20,3	20,7	20,1	20,0	19,7
Estland	27,3	26,4	22,2	22,0	21,8	23,4	21,7
Irland	24,8	25,0	23,3	23,1	23,7	25,7	—
Griechenland	31,0	29,3	29,5	27,7	28,2	27,6	27,7
Spanien	26,1	24,2	23,9	23,1	22,9	23,4	25,5
Frankreich	19,9	19,0	18,8	19,0	18,6	18,4	19,3
Italien	26,4	25,0	25,9	26,1	25,3	24,7	24,5
Zypern	—	25,4	25,4	25,2	22,2	22,2	—
Lettland	—	46,3	41,4	35,8	33,8	37,4	38,1
Litauen	—	41,2	35,9	28,7	27,6	29,5	33,4
Luxemburg	16,1	17,3	16,5	15,9	15,5	17,8	17,1
Ungarn	—	32,1	31,4	29,4	28,2	29,6	29,9
Malta	—	20,2	19,1	19,4	19,6	20,2	20,6
Niederlande	—	16,7	16,0	15,7	14,9	15,1	15,1
Österreich	17,5	16,8	17,8	16,7	18,6	17,0	16,6
Polen	—	45,3	39,5	34,4	30,5	27,8	27,8
Portugal	27,5	26,1	25,1	25,0	26,0	24,9	25,3
Rumänien	—	—	—	45,9	44,2	43,1	41,4
Slowenien	—	18,5	17,1	17,1	18,5	17,1	18,3
Slowakei	—	32,2	27,1	21,5	20,6	19,6	20,6
Finnland	17,2	17,2	17,1	17,4	17,4	16,9	16,9
Schweden	16,9	14,4	16,3	13,9	14,9	15,9	15,0
Vereinigtes Königreich	—	24,8	23,7	22,6	23,2	22,0	23,1
Island	13,7	12,7	12,5	12,5	11,8	11,6	13,7
Norwegen	15,8	16,2	16,8	16,5	15,0	15,2	14,9
Schweiz	—	—	—	—	18,6	17,2	17,1

Quelle: Eurostat. Mit der Strategie Europa 2020 sollen die soziale Eingliederung gefördert und, insbesondere durch Armutsbekämpfung, mindestens 20 Mio. Menschen vom Armuts- und Ausgrenzungsrisiko befreit werden. Dieser Indikator entspricht der Summe der Personen, die armutsgefährdet sind oder unter materiellen Entbehrungen leiden oder in Haushalten mit sehr niedriger Erwerbstätigkeit leben. Als von Armut bedroht gelten Personen mit einem verfügbaren Äquivalenzeinkommen unterhalb der Armutsgefährdungsschwelle, die bei 60 Prozent des nationalen verfügbaren medianen Äquivalenzeinkommens (nach Sozialtransfers) liegt. Unter „materieller Entbehrung“ werden Indikatoren zu wirtschaftlicher Belastung und Gebrauchsgütern zusammengefasst. Bei Personen, die unter erheblichen materiellen Entbehrungen leiden, sind die Lebensbedingungen aufgrund fehlender Mittel stark eingeschränkt, und sie sind nicht in der Lage, für mindestens sechs der folgenden neun Ausgaben aufzukommen: i) Miete und Versorgungsleistungen, ii) angemessene Beheizung der Wohnung, iii) unerwartete Ausgaben, iv) jeden zweiten Tag eine Mahlzeit mit Fleisch, Fisch oder gleichwertiger Proteinzufuhr, v) einen einwöchigen Urlaub an einem anderen Ort, vi) ein Auto, vii) eine Waschmaschine, viii) einen Farbfernseher oder ix) ein Telefon. Als in Haushalten mit niedriger Erwerbstätigkeit lebend gelten Personen im Alter von 0–59 Jahren, die in Haushalten leben, in denen die Erwachsenen (18–59 Jahre) im vorhergehenden Jahr insgesamt weniger als 20 Prozent gearbeitet haben.